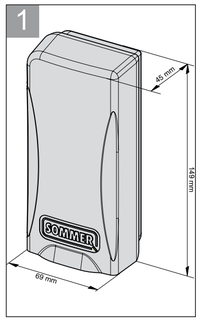
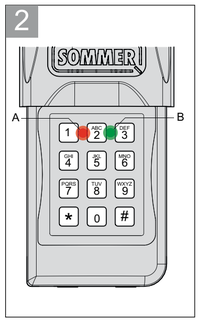
SOMMER SOMloq2

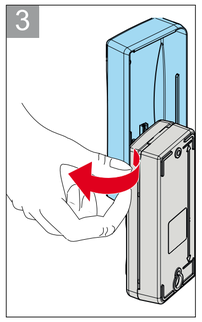
1



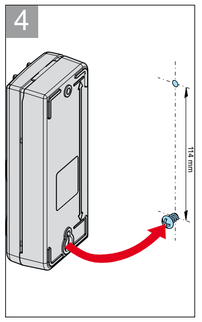
2



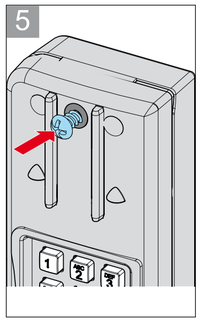
3



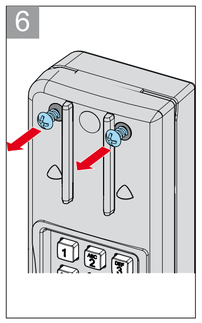
4



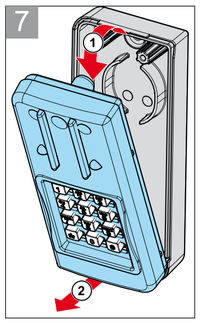
5



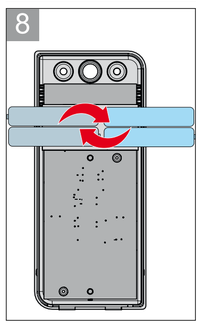
6



7



8



S10378-00000-282017-0-DCE-Rev.A

DE ENTRApin+

Artikelnr. S10375-00001, S10375-00002

Technische Daten

Funkfrequenz	868,8 MHz (Somloq); 868,95 MHz (SOMloq2)
Temperaturbereich	-20 °C …+55 °C
Funkbefehle	1
Reichweite	50 m
Schutzart	IP 54
Abmessungen (Gehäuse)	149 x 69 x 45 mm
Gewicht	180 g inkl. Batterien
Batterien	2 x LR03 (AAA)

Begriffe

Funkbefehl	Diesen sendet das ENTRApin+ nach Eingabe eines gültigen Zugangscodes aus.
Zugangscode / Code	Eingabe einer Ziffernfolge an der Tastatur.
Aktivzeit	Zeit, in der durch Betätigung einer beliebigen Zifferntaste, der zuvor gesendete Funkbefehl erneut gesendet wird.

Einsatzgebiet / Verwendungszweck

- Geeignet für die Funksysteme Somloq Rollingcode und SOMloq2.

Aufkleber Reset-Code

Die beiden Aufkleber mit dem Reset-Code nach dem Auspacken vom Tastenfeld entfernen und an einem sicheren Ort aufbewahren. Es wird empfohlen die Aufkleber an unterschiedlichen Orten aufzubewahren (z. B. auf der Anleitung und auf der Innenseite der Steuerung des Antriebes). Der Reset-Code wird zum Löschen des programmierten Zugangscodes benötigt (Wiederherstellung der Werkseinstellungen, z.B.: wenn der Code vergessen wurde.

Funktionsbeschreibung

- Das ENTRApin+ sendet nach Eingabe des korrekten Zugangscodes einen Funkbefehl an einen Empfänger.

Sicherheitshinweise

- Diese Anleitung muss von der Person, die die Funkanlage montiert, betreibt oder wartet, gelesen, verstanden und beachtet werden!
- Defekte Geräte nur durch einen vom Hersteller autorisierten Fachmann reparieren lassen!
- Die Fernsteuerung von Anlagen mit Unfallrisiko darf nur bei direktem Sichtkontakt erfolgen!
- Zum sicheren Betrieb müssen die örtlich für diese Anlage geltenden Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden!
- Auskunft zum sicheren Betrieb erteilen z.B. VDE und Berufsgenossenschaften oder in anderen Staaten, vergleichbare Einrichtungen.
- Das ENTRApin+ darf nie mit einem Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger abgespritzt werden. Es kann Wasser eindringen und die Funkfernsteuerung beschädigen oder zerstören!

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Fernsteuerung von Geräten und Anlagen mit erhöhtem Unfallrisiko (z.B. Krananlagen) ist verboten!
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder dem Funkempfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen oder Geräte (z.B. Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).

Anzeige und Tastenerklärung

Die rote Hintergrundbeleuchtung des Tastenfeldes ist unabhängig von der hier beschriebenen roten LED (A).

Mögliche LED Zustände

	Leuchten
	Blitzen
	Blinken

A LED rot	• Leuchtet - Wenn beim Einstellen der Sendeverzögerungzeit ein Programmierschritt abgeschlossen wurde • Blinkt - Wenn ein falscher Code eingegeben wurde - Eine Zifferntaste betätigt wird • Blitzt - Wenn die Tastensperre deaktiviert wird - Wenn eine Zifferntaste betätigt wird - Während die Aktivzeit abläuft - Wenn ein Werksreset durchgeführt wird
B LED grün	• Leuchtet - Wenn ein Funkbefehl gesendet wird (Bei aktivierter Sendeverzögerung blinkt sie für die Dauer der eingestellten Verzögerungszeit und leuchtet nach dem Senden) • Blinkt - Während die Sendeverzögerungszeit abläuft - Blinkt bei Tastatureingaben solange die Tastensperre aktiv ist • Blitzt - bei geringer Batterieladung (bei aktivierter Sendeverzögerung blinkt sie für die Dauer der eingestellten Verzögerungszeit und Blitzt im Anschluss)
A + B	• Leuchten gemeinsam - Wenn beim Ändern des Zugangscodes ein Programmierschritt abgeschlossen wurde - Wenn die Aktivzeit ein- oder ausgeschaltet wurde • Blinken abwechselnd - Während der ca. 20-sekündigen Zeitsperre nach wiederholt falscher Eingabe des Zahlencodes

Tasten

Abb. 2

Ziffern 0 - 9	• Eingabe von Zugangscodes • Eingabe von Zahlenwerten bei den Einstellungen
*	Sterntaste • Wird als Teil von Tastenfolgen zum ausführen verschiedener Vorgänge benötigt • Tastaturbeleuchtung einschalten
#	Rautetaste • Tastaturbeleuchtung einschalten • Begonnene Codeingabe zurücksetzen um erneut mit der Eingabe zu beginnen

Tastensperre deaktivieren

WICHTIG !

Um versehentliche Eingaben z.B. währed des Transports zu vermeiden, sind die Tasten des ENTRApin+ im Auslieferungszustand gesperrt. Diese Tastensperre muss vor der ersten Inbetriebnahme deaktiviert werden.

1. Taste **#** drücken und mindestens 5 Sekunden gedrückt halten.
   ➔ Die rote LED blitzt ca. 5 x.
   ➔ Die Hintergrundbeleuchtung wird eingeschaltet
   ➔ Die Tastensperre ist deaktiviert

Hintergrundbeleuchtung einschalten

- Taste **#** einmal kurz drücken.
  ➔ Hintergrundbeleuchtung wird für ca. 10 Sekunden eingeschaltet

Zugangscode programmieren / ändern

- Der ab Werk eingestellte Zugangscode ist **0000.**
- EinZugangscode darf mindestens 4- und höchstens 8-stellig sein.

1. Taste * drücken.
2. Alten Code eingeben (z.B. 0000).
3. Taste * erneut drücken.
4. Neuen Zugangscode eingeben.
5. Taste * erneut drücken.
   ➔ Die grüne und die rote LED leuchten gemeinsam für ca. 2 Sekunden
   ➔ Der Zugangscode wurde geändert

ENTRApin+ an Empfänger einlernen

- Es wird empfohlen, das ENTRApin vor der Wandmontage am Funkempfänger einzulernen, da so beide Komponenten parallel bedient werden können.
- Die richtige Vorgehensweise um den Funkempfänger in den Einlernmodus zu versetzten und die jeweilige Reaktion der LED am Empfänger in den verschiedenen Phasen des Einlernprozesses, muss der Anleitung des Empfängers bzw. des Antriebes entnommen werden.

1. Empfänger in den Einlernmodus versetzen.
2. Über die Zifferntasten 0 - 9 den Code eingeben.
   ➔ Grüne LED leuchtet
   ➔ Funkbefehl wird gesendet

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

1. Taste * drücken.
2. Taste **#** drücken.
3. 9 - stelligen Reset-Code eingeben (siehe Aufkleber).
4. Taste * erneut drücken.
5. Taste **#** erneut drücken.
   ➔ Werkseinstellungen sind wiederhergestellt

Betrieb

Voraussetzungen

- ENTRApin+ ist auf den gewünschten Funkempfänger eingelernt
- Zugangscode / Zugangscodes programmiert.
- Batterie des ENTRApin+ ist nicht leer.

Durch Eingabe des gültigen Zugangscodes wird ein Funkbefehl an den eingelernten Empfänger gesendet, durch den z.B. ein Garagentor geöffnet oder geschlossen wird.

➔ Während des Sendens eines Funkbefehls leuchtet die grüne LED für 2 Sekunden.

- Durch Druck auf die # Taste kann eine begonnene Codeeingabe unterbrochen werden. Anschließend kann sofort erneut mit der Eingabe begonnen werden

Aktivzeit

Beschreibung

- Nach Eingabe des korrekten Zugangscodes wird der Funkbefehl gesendet und der Ablauf der Aktivzeit startet. Währenddessen kann durch Drücken einer beliebigen Zifferntaste der zuvor gesendete Funkbefehl erneut gesendet werden. Die Eingabe des Zugangscodes ist zum erneuten Senden des Funkbefehls nicht notwendig.
  ➔ Die rote LED blitzt während die Aktivzeit abläuft

Ein-/ausschalten der Aktivzeit

1. Taste * drücken.
2. Taste **#** drücken.
3. Taste **1** drücken.
4. Taste * erneut drücken
   ➔ Die rote und die grüne LED leuchten für ca. 2 Sekunden
   ➔ Aktivzeit ist ein bzw. ausgeschaltet

Sendeverzögerung

Beschreibung

- Nach korrekter Zugangscodeeingabe läuft zuerst die eingestellte Sendeverzögerung ab, bevor der Befehl gesendet wird.
- Der Einstellbereich ist 0 - 9 Sekunden.
- Zum Abschalten der Funktion 0 Sekunden einstellen.
- Die grüne LED blinkt, während die Verzögerungszeit abläuft.

Ein-/ausschalten der Sendeverzögerung

1. Taste * drücken.
2. Taste **#** drücken.
3. Taste 2 drücken.
4. Gewünsche Verzögerungszeit über die Zifferntasten eingeben.
   - Taste 1 = 1 Sekunde
   - Taste 2 = 2 Sekunden
   - etc.
5. Taste * erneut drücken.
   ➔ Die rote LED leuchtet für ca. 2 Sekunden
   ➔ Sendeverzögerung ist erfolgreich eingestellt

Wandmontage

Beim Bohren besteht Verletzungsgefahr der Augen! Daher beim Bohren immer Schutzbrille tragen!

Das Montagematerial (Schrauben, Dübel etc.) muss dem Untergrund entsprechend ausgewählt werden.

1. Schiebedeckel nach oben schieben und abnehmen (Abb. 3)
2. Wandbohrungen für Schrauben setzen (Abb. 4).
3. Untere Schraube in die Wand schrauben und ca. 3,5 mm überstehen lassen (Abb. 4).
4. Gehäuse wie abgebildet in die untere Schraube einhängen (Abb. 4).
5. ENTRApin+ mit der oberen Schraube endgültig fixieren (Abb. 5).

Batterien wechseln

Wenn die Ladung der Batterien einen niedrigen Stand erreicht hat, blitzt die grüne LED nach dem Senden eines Befehls.

Warnhinweise

- Batterien niemals in die Hände von Kindern gelangen lassen. Bei Verschlucken sofort einen Arzt aufsuchen!
- Batterien nicht öffnen, nicht nachladen nicht in Kontakt mit Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen bringen!
- Batterien nur durch Typ LR03 (AAA) ersetzen!
- Batterien entsprechend der gültigen Ländervorschriften entsorgen!

1. Gehäuse aufschrauben (Abb. 6).
2. Gehäuseoberteil inkl. Platine und Batteriehalter abnehmen (Abb. 7).
3. Batterien austauschen (Abb. 8).
4. Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge.

Konformitätserklärung

www.sommer.eu/mrl

Entsorgung

Die jeweiligen Ländervorschriften beachten.

EN ENTRApin+

Article no. S10212

Technical data

Radio frequency	868.8 MHz (Somloq); 868.95 MHz (SOMloq2)
Temperature range	-20 °C …+55 °C
Radio commands	1
Range	50 m
Protection class	IP54
Dimensions (housing)	149 x 69 x 45 mm
Weight	180g including batteries
Batteries	2 x LR03 (AAA)

Terms

Radio command	The ENTRApin+ sends this after entry of a valid access code.
Access code/Code	Entry of a number sequence on the keypad.
Active time	Time during which the previously sent radio command is sent again by pressing any button.

Area for use / purpose

- Suitable for Somloq Rollingcode and SOMloq2 radio systems.

Reset code sticker

Remove the two stickers with the reset code from the keypad after unpacking and keep in a safe place. Keeping the stickers in different places is recommended (e.g. one on the manual and one on the inner side of the operator control unit). The reset code is required to delete the programmed access code (return to factory settings, e.g. if the access code has been forgotten).

Functional description

- The ENTRApin+ sends a radio command to a receiver after entry of the correct access code.

Safety instructions

- These instructions must be read, understood and complied with by persons who install, use or perform maintenance on the radio system.
- Have faulty devices repaired by a technician authorised by the manufacturer.
- Systems that pose an accident risk should not be operated by remote control unless the complete range of movement of the system is visible to the user.
- The local safety regulations for the system must be observed to ensure safe operation.
- For information on safe operation see, e.g., VDE and employer's liability insurance associations or similar organisations in other countries.
- The ENTRApin+ must never be sprayed with a water hose or high-pressure washer. External voltage can trigger severe power surges and damage or destroy the radio remote control.

Intended use

- Remote control of devices and systems with increased accident risk (e.g. hoists) is prohibited.
- The remote control must only be used for devices and systems in which radio interference in the transmitter or receiver will not endanger people, animals or objects, or the risk is reduced by other safety devices.
- The operator is not protected against interference caused by other telecommunications equipment or devices (e.g. wireless systems which are being operated properly in the same frequency range).

Display and button explanation

The red backlighting of the keypad is independent of the red LED (A) described here.

Possible LED states

	Lights up
	Flashes
	Blinks

A Red LED	• Lights up - If a programming step has been completed when setting the transmission delay time • Blinks - If an incorrect code has been entered - A number button has been pressed • Flashes - When the keypad lock has been deactivated - When a number button has been pressed - While the active time runs - When a factory reset has been performed
B Green LED	• Lights up - When a radio command is sent (when transmission delay is active, it blinks for the duration of the set delay time and lights up after sending) • Blinks - While the transmission delay time runs - Blinks during keypad input if the keypad lock is active • Flashes - When battery charge is low (when transmission delay is active, it blinks for the duration of the set delay time and flashes when over)
A + B	• Light up at the same time - If a programming step has been completed when changing the access code - When the active time has been switched on or off • Blink alternately - During the 20-second time lock after repeated incorrect entry of the number code

Buttons

Fig. 2

Numbers 0 - 9	• Entry of access codes • Entry of number values for the settings
*	Start button • Is required as a part of the button sequence for executing various processes • Switches on keypad light
#	Pound key • Switches on keypad light • Resets started code entry in order to restart input

Deactivating keypad lock

IMPORTANT!

To prevent accidental input, e.g. during transport, the ENTRApin+ keypad is locked upon delivery. The keypad lock must be deactivated before initial commissioning.

1. Press the **#** button and hold for at least 5 seconds.
   ➔ The red LED flashes for about 5 x.
   ➔ The backlighting is switched on
   ➔ The keypad lock is deactivated

Switching on backlighting

- Press the # button once briefly.
  ➔ The backlighting switches on for about 10 seconds

Programming/Changing access code

- The factory-set access code is **0000.**
- An access code must be between 4 and 8 digits.

1. Press * button.
2. Enter old code (e.g. .0000).
3. Press * button again.
4. Enter new access code.
5. Press * button again.
   ➔ The green and red LED light up at the same time for about 2 seconds.
   ➔ The access code has been changed.

Programming ENTRApin+ to receiver

- Programming the ENTRApin+ before wall installation on the radio receiver is recommended so that both components can be operated in parallel.
- See the instructions for the receiver or the operator for the correct procedure for setting the radio receiver in programming mode and the correct response of the LED on the receiver at the various phases of the programming process.

1. Set receiver in programming mode.
2. Enter the code using the 0-9 number buttons.
   ➔ Green LED lights up
   ➔ Radio command is sent

Resetting to factory settings

1. Press * button.
2. Press **#** button.
3. Enter 9-digit reset code (see sticker).
4. Press * button again.
5. Press **#** button again.
   ➔ Factory settings are restored

Operation

Requirements

- ENTRApin+ is programmed on the desired radio receiver
- Access code/access codes programmed
- ENTRApin+ battery is not flat.

Input of a valid access code sends a radio command to the programmed receiver, which can, for example, open or close a garage door.

➔ During transmission of a radio command, the green LED lights up for 2 seconds.

- Pressing the # button can interrupt code entry. It is then possible to immediately restart entry.

Active time

Description

- After entering the correct access code, the radio command is sent and the active time starts to run. During this time, the previously sent radio command can be sent again by pressing any number button. It is not necessary to enter the access code to resend the radio command.
  ➔ The red LED flashes during the active time.

Switching active time on/off

1. Press * button.
2. Press **#** button.
3. Press button **1**.
4. Press * button again.
   ➔ The green and red LED light up at the same time for about 2 seconds
   ➔ Active time switched on or off

Transmission delay

Description

- After correct access code entry, the set transmission delay expires before the command is sent.
- The setting range is 0-9 seconds.
- Set 0 to switch off the function.
- The green LED blinks while the delay time runs.

Switching transmission delay on/off

1. Press * button.
2. Press **#** button.
3. Press button 2.
4. Enter the desired delay time with the number buttons.
   - Button 1 = 1 second
   - Button 2 = 2 seconds
   - etc.
5. Press * button again.
   ➔ The red LED lights up for about 2 seconds
   ➔ Transmission delay is successfully set

Wall mounting | Wall installation

Risk of eye injury when drilling!
Always wear safety glasses when drilling!

The installation material (screws, dowels, etc.) must be selected according to the subsurface.

1. Push sliding cover upwards and remove (Fig. 3).
2. Set wall drill holes for screws (Fig. 4).
3. Screw lower screw into the wall and let protrude about 3.5 mm (Fig. 4).
4. Mount housing to the lower screw as shown (Fig. 4).
5. Permanently fasten ENTRApin+ with the upper screw (Fig. 5).

Replacing battery

If the battery charge is low, the green LED flashes when a command is sent.

Warning information

- Never leave batteries within reach of children. Call a doctor immediately if a battery is swallowed.
- Do not open or recharge the battery or allow it to come into contact with water, fire or high temperatures.
- Replace batteries only with LR03 (AAA).
- Dispose of the battery according to locally applicable regulations.

1. Unscrew housing (Fig. 6).
2. Remove upper part of housing and remove battery holder (Fig. 7).
3. Replace batteries (Fig. 8).
4. Reassembly in reverse order.

Declaration of Conformity

www.sommer.eu/mrl

Disposal

Observe applicable national regulations.

FR ENTRApin+

Réf. S10212

Caractéristiques techniques

Fréquence radio	868,8 MHz (Somloq) ; 868,95 MHz (SOMloq2)
Plage de températures	-20 °C …+55 °C
Commandes radio	1
Portée	50 m
Indice de protection	IP 54
Dimensions (boîtier)	149 x 69 x 45 mm
Poids	180 g, piles comprises
Piles	2 x LR03 (AAA)

Définitions

Commande radio	Elle est envoyée par l'ENTRApin+ après saisie d'un code d'accès valide.
Code d'accès / code	Saisie d'une suite de chiffres sur le clavier.
Délai d'activation	Délai pendant lequel la commande radio envoyée précédemment est à nouveau envoyée par pression sur une touche numérique quelconque.

Domaine d'application / Usage prévu

- Convient aux systèmes radio code roulant SOMloq et SOMloq2.

Étiquettes code de ré-initialisation

Après déballage, décoller du clavier les deux étiquettes portant le code de ré-initialisation et les conserver en lieu sûr. Il est recommandé de conserver les étiquettes dans des endroits différents (par ex. sur le mode d'emploi et sur la face intérieure de la commande de l'automatisme). Le code de ré-initialisation est requis pour supprimer le code d'accès programmé (restauration des réglages usine, par ex. en cas d'oubli du code d'accès).

Description du fonctionnement

- Après la saisie du code d'accès correct, l'ENTRApin+ envoie une commande radio à un récepteur.

Consignes de sécurité

- La personne en charge du montage, de l'utilisation ou de la maintenance de l'installation radio doit lire, comprendre et respecter ces instructions !
- Confier la réparation des appareils défectueux uniquement à un spécialiste autorisé par le fabricant !
- La commande à distance des installations présentant un risque d'accident est uniquement autorisée lorsqu'un contact visuel direct est assuré !
- Pour garantir le fonctionnement en toute sécurité, respecter la réglementation locale sur la sécurité applicable à cette installation !
- Les informations sur la sécurité de l'utilisation sont fournies, en Allemagne par exemple, par le VDE et les associations professionnelles, ou par les organismes similaires dans les autres pays.
- Ne jamais diriger un tuyau d'arrosage ou un nettoyeur à haute pression sur l'ENTRApin+. De l'eau risque d'y pénétrer, ce qui peut endommager ou détruire la télécommande radio !

Utilisation conforme

- La commande à distance d'appareils et d'installations présentant un risque d'accident élevé (par exemple grues) est interdite !
- L'utilisation de la télécommande est réservée aux appareils et installations pour lesquels un dysfonctionnement de l'émetteur ou du récepteur radio ne présente aucun danger pour les personnes, les animaux et les équipements, ou pour lesquels ce risque est couvert par d'autres équipements de sécurité.
- L'exploitant ne bénéficie d'aucune protection contre les perturbations causées par d'autres appareils ou installations de télécommunication (par ex. les installations radio qui émettent légalement sur la même plage de fréquences).

Description de l'affichage et des touches

Le rétro-éclairage rouge du clavier est indépendant des LED rouges décrites ici (A).

États possibles des LED

	Allumé
	Flash
	Clignotement

A LED rouge	• S'allume - Quand une étape de programme du réglage de la durée du délai d'envoi est achevée • Clignote - Quand un code erroné a été saisi - Quand une touche numérique est actionnée • Flashe - Quand le verrouillage du clavier est désactivé - Quand une touche numérique est activée - Pendant l'écoulement du délai d'activation - Quand une restauration des réglages usine est effectuée
B LED verte	• S'allume - Quand une commande radio est envoyée (En cas de délai d'envoi activé, elle clignote pendant la durée du délai d'envoi réglé et s'allume après l'envoi) • Clignote - Pendant l'écoulement de la durée du délai d'envoi - Clignote, en cas de saisie avec les touches, aussi longtemps que le verrouillage des touches est actif • Flashe - lorsque la pile est faiblement chargée (en cas de délai d'envoi activé, elle clignote pendant la durée réglée du délai d'envoi et flashe ensuite)
A + B	• S'allument ensemble - Quand une étape de programme de modification du code d'accès est achevée - Quand le délai d'activation a été activé ou désactivé • Clignotent en alternance - Pendant la temporisation d'env. 20 secondes suivant la saisie plusieurs fois erronée du code numérique

Touches

Fig. 2

Chiffres 0 à 9	• Saisie de codes d'accès • Saisie de valeurs numériques lors des réglages
*	Touche étoile • Est requise dans des séquences de touches pour l'exécution de diverses opérations • Activation de l'éclairage du clavier
#	Touche dièse • Activation de l'éclairage du clavier • Remise à zéro du code alors que la saisie est commencée et répétition de la saisie

Désactivation du verrouillage des touches

IMPORTANT !

Pour éviter les saisies par inadvertance, par ex. pendant le transport, les touches de l'ENTRApin+ sont verrouillées à la livraison. Ce verrouillage des touches doit être désactivé avant la première mise en service.

1. Appuyer sur la touche **#** et la maintenir enfoncée pendant au moins 5 secondes.
   ➔ La LED rouge flashe env. 5 fois.
   ➔ Le rétro-éclairage s'allume
   ➔ Le verrouillage des touches est désactivé

Activation du rétro-éclairage

- Exercer une brève pression sur la touche #.
  ➔ Le rétro-éclairage s'allume pour env. 10 secondes

Programmation / modification du code d'accès

- Le code d'accès programmé en usine est **0000.**
- Le code d'accès doit comporter au minimum 4 et au maximum 8 caractères.

1. Appuyer sur la touche *.
2. Entrer l'ancien code (par ex. 0000).
3. Appuyer à nouveau sur la touche *.
4. Saisir le nouveau code d'accès.
5. Appuyer à nouveau sur la touche *.
   ➔ La LED verte et la LED rouge s'allument ensemble pour env. 2 secondes
   ➔ Le code d'accès est modifié

Programmation de l'ENTRApin+ sur le récepteur

- Il est recommandé de programmer l'ENTRApin sur le récepteur radio avant le montage mural car cela permettra de commander les deux composants en parallèle.
- La procédure correcte de réglage du récepteur radio en mode programmation et la réponse correspondante des LED du récepteur dans les différentes phases du processus de programmation sont décrites dans les instructions du récepteur ou de l'automatisme.

1. Régler le récepteur sur le mode programmation.
2. Saisir le code avec les touches numériques 0 - 9.
   ➔ La LED verte s'allume
   ➔ La commande radio est envoyée

Restauration des réglages d'usine

1. Appuyer sur la touche *.
2. Appuyer sur la touche **#**.
3. Saisir le code de ré-initialisation à 9 chiffres (voir étiquette).
4. Appuyer à nouveau sur la touche *.
5. Appuyer à nouveau sur la touche **#**.
   ➔ Les réglages usine sont restaurés

Exploitation

Conditions

- L'ENTRApin+ est programmé sur le récepteur radio désiré
- Le(s) code(s) d'accès est/sont programmé(s).
- La pile de l'ENTRApin+ n'est pas épuisée.

La saisie du code d'accès valable détermine l'envoi au récepteur programmé d'une commande radio qui induira, par exemple, l'ouverture ou la fermeture d'une porte de garage.

➔ Pendant l'envoi de la commande radio, la LED verte s'allume pour 2 secondes.

- Il est possible d'interrompre une saisie de code commencée en appuyant sur la touche #. Ensuite, il est possible de recommencer immédiatement la saisie

Délai d'activation

Description

- Après saisie du code d'accès correct, la commande radio est envoyée et l'écoulement du délai d'activation démarre. Pendant ce temps, il est possible d'envoyer à nouveau la commande radio précédemment envoyée en appuyant sur une touche numérique quelconque. La saisie du code d'accès n'est pas nécessaire pour envoyer à nouveau la commande radio.
  ➔ La LED rouge flashe pendant l'écoulement du délai d'activation

Activation/désactivation du délai d'activation

1. Appuyer sur la touche *.
2. Appuyer sur la touche **#**.
3. Appuyer sur la touche **1**.
4. Appuyer à nouveau sur la touche *
   ➔ La LED rouge et la LED verte s'allument pour env. 2 secondes
   ➔ Le délai d'activation est activé ou désactivé

Délai d'envoi

Description

- Après saisie du code d'accès correct, le délai d'envoi réglé s'écoule d'abord, puis la commande est envoyée.
- La plage de réglage est de 0 à 9 secondes.
- Pour désactiver la fonction, régler sur 0 seconde.
- La LED verte clignote pendant que le délai d'envoi s'écoule.

Activation/désactivation du délai d'envoi

1. Appuyer sur la touche *.
2. Appuyer sur la touche **#**.
3. Appuyer sur la touche 2.
4. Saisir le délai d'envoi désiré au moyen des touches numériques.
   - Touche 1 = 1 seconde
   - Touche 2 = 2 secondes
   - etc.
5. Appuyer à nouveau sur la touche *.
   ➔ La LED rouge s'allume pour env. 2 secondes
   ➔ Le délai d'envoi est programmé avec succès

Montage mural

Le perçage de trous comporte un risque de blessure des yeux ! Pour cette raison, toujours porter des lunettes de protection lors du perçage de trous !

Choisir le matériel de montage (vis, chevilles, etc.) en fonction du support.

1. Pousser le couvercle coulissant vers le haut et le retirer (fig. 3)
2. Percer dans le mur les trous pour les vis (fig. 4).
3. Visser la vis inférieure dans le mur et la laisser dépasser d'env. 3,5 mm (fig. 4).
4. Accrocher le boîtier dans la vis inférieure comme figuré (fig. 4).
5. Fixer définitivement l'ENTRApin+ avec la vis supérieure (fig. 5).

Remplacement des piles

Quand le niveau de charge des piles est faible, la LED verte clignote après l'envoi d'une commande.

Avertissements

- Ne jamais laisser les piles à la portée des enfants. En cas d'ingestion, consulter immédiatement un médecin.
- Ne pas ouvrir les piles, ne pas les recharger, ne pas les exposer à l'eau, au feu ou aux températures élevées !
- Remplacer les piles uniquement par des piles de type LR03 (AAA) !
- Éliminer les piles conformément aux réglementations en vigueur dans le pays !

1. Dévisser le boîtier (fig 6).
2. Retirer la partie supérieure du boîtier avec la platine et le support de piles (fig. 7).
3. Remplacer les piles (fig. 8).
4. Procéder à l'assemblage dans l'ordre inverse.

Déclaration de conformité

www.sommer.eu/mrl

Mise au rebut

Respecter la réglementation en vigueur dans le pays.

ES ENTRApin+

N.º de artículo S10212

Datos técnicos

Radiofrecuencia	868,8 MHz (Somloq); 868,95 MHz (SOMloq2)
Rango de temperatura	-20 °C a +55 °C
Comandos de radio	1
Cobertura	50 m
Grado de protección	IP 54
Dimensiones (carcasa)	149 x 69 x 45 mm
Peso	180 g. incl. baterías
Baterías	2 x LR03 (AAA)

Conceptos

Comando de radio	Emitidos por ENTRApin+ tras la introducción de un código de acceso.
Código de acceso / código	Introducción de una secuencia de números en el teclado.
Período activo	Tiempo en el que se vuelve a enviar el comando de radio transmitido anteriormente mediante pulsación de una tecla numérica cualquiera.

Ámbito de aplicación / finalidad de uso

- Apropiado para los sistemas de radio Somloq Rollingcode y SOMloq2.

Adhesivo de Reset-Code

Retire ambos adhesivos con el código de reinicio (Reset-Code) del teclado después de desempaquetarlo y consérvelos en un lugar seguro. Se recomienda conservar los adhesivos en lugares diferentes (p. ej. en las instrucciones y en la cara interna del controlador del automatismo). El Reset-Code es necesario para borrar el código de acceso programado (restauración de los ajustes de fábrica, p. ej. si ha olvidado el código.

Descripción del funcionamiento

- El ENTRApin+ transmite un comando de radio a un receptor después de la introducción del código de acceso correcto.

Indicaciones de seguridad

- La persona que monte y utilice este instalación por radio o realice los trabajos de mantenimiento en ella deberá leer, comprender y acatar estas instrucciones.
- Encargue la reparación de los equipos defectuosos exclusivamente a un técnico autorizado por el fabricante.
- ¡El control remoto de instalaciones con riesgo de accidentes solo puede realizarse si existe contacto visual directo!
- Para garantizar un manejo seguro deben respetarse las disposiciones de seguridad locales vigentes para esta instalación.
- La asociación alemana de industrias electrotécnicas, electrónicas y de tecnologías de información (VDE), las mutua laborales u otras organizaciones equivalentes de otros países pueden proporcionar información sobre el manejo seguro.
- El ENTRApin+ no debe rociarse bajo ningún concepto con una manguera de agua ni con un limpiador de alta presión. Puede penetrar agua y dañar o destruir el controlador remoto.

Uso conforme a los fines previstos

- ¡Queda prohibido el control remoto de aparatos e instalaciones con un elevado riesgo de accidentes (p. ej., equipos de grúas)!
- El control remoto está permitido únicamente para equipos e instalaciones en los que una radiointerferencia en el emisor o en el receptor de radio no entrañe riesgos para personas, animales ni objetos o en los casos en los que el riesgo esté cubierto por otros dispositivos de seguridad.
- El usuario no cuenta con protección alguna frente a interferencias de otras instalaciones de transmisión a distancia o de equipos (p. ej., instalaciones de radio utilizadas pertinentemente en la misma banda de frecuencia).

Explicación de visualización y teclas

La iluminación de fondo roja del teclado es independiente del LED rojo descrito aquí (A).

Posibles estados de los LED

	Iluminado
	Centelleo
	Parpadeo

A LED rojo	• Encendido - Si ha concluido un paso de programación durante el ajuste del tiempo de retardo de envío. • Parpadeo - Si se ha introducido un código erróneo. - Si se acciona una tecla numérica. • Centelleo - Cuando se desactiva el bloqueo de teclas. - Cuando se acciona una tecla numérica. - Mientras transcurre el periodo activo. - Cuando se efectúa un reinicio de fábrica.
B LED verde	• Encendido - Si se emite un comando de radio, (con el retardo de trasmisión activado), parpadea durante el tiempo de retardo establecido y se ilumina después de la transmisión) • Parpadeo - Mientras transcurre el retardo de transmisión. - Parpadea durante la introducción desde el teclado mientras el bloqueo de teclas esté activo. • Centelleo - Con la batería baja (si el retardo de transmisión está activo, parpadea durante el tiempo de retardo establecido y centellea a continuación).
A + B	• Se iluminan conjuntamente - Si ha concluido un paso de programación después de modificar el código de acceso. - Si se ha conectado o desconectado el periodo activo. • Parpadeo alterno - Durante el bloqueo temporal de unos 20 segundos después de introducir nuevamente un código numérico erróneo.

Por pulsaciones

Fig. 2

Cifras 0 - 9	• Introducción de un código de acceso: • Introducción de valores numéricos durante los ajustes.
*	Tecla asterisco • Es necesaria como parte de las secuencias de entrada para la ejecución de distintos procesos. • Conectar la iluminación de teclas
#	Tecla almohadilla • Conectar la iluminación de teclas • Restaurar la introducción de código iniciada y volver a comenzar con la introducción del código.

Desactivar el bloqueo de teclas

¡IMPORTANTE!

Para evitar la introducción accidental de datos erróneos, p. ej. durante el transporte, las teclas del ENTRApin+ vienen bloqueadas en el estado original de suministro. Este bloqueo de teclas debe desactivarse antes de la primera puesta en marcha.

1. Pulse la tecla **#** y manténgala pulsada durante al menos 5 segundos.
   ➔ El LED rojo parpadea unas 5 veces.
   ➔ Se ilumina la luz de fondo.
   ➔ El bloqueo de teclas se desactiva.

Conectar la iluminación de fondo

- Pulse brevemente la tecla #.
  ➔ La iluminación de fondo se enciende durante aprox. 10 segundos.

Programar / modificar el código de acceso

- El código de acceso que viene de fábrica es **0000**.
- Un código de acceso debe tener un mínimo de 4 y un máximo de 8 posiciones.

1. Pulse la tecla *.
2. Introduzca el código anterior (p. ej. 0000).
3. Vuelva a pulsar la tecla *.
4. Introduzca un nuevo código de acceso.
5. Vuelva a pulsar la tecla *.
   ➔ El LED verde y el rojo se iluminan conjuntamente durante unos 2 segundos.
   ➔ El código de acceso se ha modificado.

Programación del ENTRApin+ en el receptor

- Se recomienda programar el ENTRApin antes del montaje mural en el receptor de radio de forma que puedan manejarse ambos componentes al mismo tiempo.
- Consulte en las instrucciones del receptor o accionamiento el procedimiento correcto para poner éste en el modo de programación, así como la corresp

SOMMER SOMloq2

PL ENTRApin+

Nr artykułu S10212

Dane techniczne

Częstotliwość radiowa	868,8 MHz (Somloq); 868,95 MHz (SOMloq2)
Zakres temperatur	-20°C – +55°C
Polecenia radiowe	1
Zasięg	50 m
Stopień ochrony	IP 54
Wymiary (obudowa)	149 x 69 x 45 mm
Masa	180 g z bateriami
Baterie	2 x LR03 (AAA)

Terminologia

Polecenie radiowe	Wysyła je ENTRApin+ po wprowadzeniu prawidłowego kodu dostępu.
Kod dostępu/kod	Wprowadzenie ciągu cyfr na klawiaturze.
Czas aktywny	Czas, w którym w wyniku naciśnięcia dowolnego przycisku numerycznego następuje ponowne wysłanie już wcześniej wysłanego polecenia radiowego.

Obszar zastosowania/przeznaczenie

- Nadaje się do systemów radiowych Somloq Rollingcode i SOMloq2.

Naklejka z kodem resetowania

Obydwie naklejki z kodem resetowania należy usunąć z klawiatury po rozpakowaniu i przechowywać w bezpiecznym miejscu. Zaleca się przechowywanie naklejek w różnych miejscach (np. na instrukcji oraz po wewnętrznej stronie sterownika napędu). Kod ten służy do kasowania zaprogramowanego kodu dostępu (przywracanie ustawień fabrycznych), np. w przypadku zapomnienia kodu.

Opis działania

- Po wprowadzeniu prawidłowego kodu dostępu ENTRApin+ wysyła polecenie radiowe do odbiornika.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Niniejszą instrukcję musi przeczytać, zrozumieć i stosować osoba montująca, użytkująca i konserwująca urządzenie radiowe!
- Naprawę uszkodzonych urządzeń należy powierzać wyłącznie specjaliście autoryzowanemu przez producenta!
- Zdalne sterowanie urządzeniami stanowiącymi źródło zagrożenia wypadkiem jest dozwolone wyłącznie przy bezpośredniim kontakcie wzrokowym!
- Dla zapewnienia bezpiecznego użytkowania należy przestrzegać lokalnych przepisów bezpieczeństwa dotyczących niniejszych urządzeń!
- Informacji na temat bezpiecznej eksploatacji udziela m.in. Stowarzyszenie Elektryków Niemieckich (VDE), zrzeszenia branżowe oraz równorzędne instytucje w innych państwach.
- ENTRApin+ nie wolno czyścić za pomocą węża ani myjki wysokociśnieniowej. Woda może przedostać się do urządzenia i uszkodzić je lub zniszczyć!

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

- Zabrania się zdalnego sterowania urządzeniami i systemami o podwyższonym ryzyku wypadku (np. żurawiami)!
- Zdalne sterowanie może być użyte tylko w przypadku tych urządzeń i instalacji, dla których zakłócenie działania nadajnika lub odbiornika radiowego nie powoduje zagrożenia dla ludzi, zwierząt i mienia, albo gdy takie zagrożenie jest wykluczone przez zastosowanie innych urządzeń bezpieczeństwa.
- Użytkownik nie jest chroniony przed zakłóceniami spowodowanymi przez inny sprzęt telekomunikacyjny i urządzenia (np. radiowe, które są użytkowane zgodnie z przepisami w tym samym zakresie częstotliwości).

Objaśnienie wskazań i przycisków

Czerwone podświetlenie tła klawiatury działa niezależnie od opisywanej tutaj czerwonej diody LED (A).

Możliwe stany diod LED

	świecą się
	zapalają się
	migają

A Dioda LED czerwona	• świeci się - Po zakończeniu etapu programowania podczas ustawiania czasu opóźnienia wysyłania • miga - W razie wprowadzenia nieprawidłowego kodu - Naciśnięcie przycisku numerycznego • zapala się - Wyłączenie blokady klawiszy - Naciśnięcie przycisku numerycznego - Podczas upływu czasu aktywnego - Przywracanie ustawień fabrycznych
B Dioda LED zielona	• świeci się - Wysłanie polecenia radiowego (przy aktywnym opóźnieniu wysyłania miga przez cały ustawiony czas opóźnienia i zapala się po wysłaniu) • miga - Sygnał ciągły podczas upływu czasu opóźnienia wysyłania - Miga podczas wprowadzania na klawiaturze, gdy blokada klawiszy jest aktywna • zapala się - przy niskim poziomie naładowania baterii (przy aktywnym opóźnieniu wysyłania miga przez cały ustawiony czas opóźnienia i zapala się na zakończenie)
A + B	• Świecą się wspólnie - Po zakończeniu etapu programowania podczas zmiany kodu dostępu - W przypadku włączenia lub wyłączenia czasu aktywnego • Migają na zmianę - W trakcie trwającej ok. 20 sekund blokady czasowej po ponownym wprowadzeniu nieprawidłowego kodu liczbowego

Wykrywanie
Rys. 2

Cyfry 0 - 9	• Wprowadzenie kodu dostępu • Wprowadzenie wartości czasowych podczas ustawień
*	Klawisz gwiazdki • Jako element sekwencji klawiszy jest potrzebny do wykonywania różnych procesów • Włączanie oświetlenia klawiatury
#	Klawisz krzyżyka • Włączanie oświetlenia klawiatury • Skasowanie dotąd wprowadzonego kodu i ponowne rozpoczęcie wprowadzania

Wyłączanie blokady klawiszy

WAŻNE!
W celu uniknięcia przypadkowego wprowadzenia wartości np. podczas transportu, klawisze ENTRApin+ są zablokowane w momencie dostawy. Blokadę klawiszy należy wyłączyć dopiero przed pierwszym uruchomieniem.

1. Nacisnąć przycisk **#** i przytrzymać co najmniej przez 5 sekund.
   ➔ Czerwona dioda LED zapala się ok. 5 x.
   ➔ Podświetlanie tła zostaje uruchomione
   ➔ Blokada klawiszy jest wyłączona

Włączanie podświetlania tła

- Jeden raz krótko nacisnąć przycisk **#**.
  ➔ Podświetlanie tła włącza się na ok. 10 sekund

Programowanie / zmiana kodu dostępu

- Ustawiony fabrycznie kod dostępu to **0000.**
- Kod dostępu musi liczyć co najmniej 4 i maksymalnie 8 cyfr.

1. Nacisnąć przycisk *****.
2. Wprowadzić stary kod (np. 0000).
3. Ponownie nacisnąć przycisk *.
4. Wprowadzić nowy kod dostępu.
5. Ponownie nacisnąć przycisk *.
   ➔ Zielona i czerwona dioda LED migają wspólnie przez ok. 2 sekundy
   ➔ Kod dostępu został zmieniony

Programowanie ENTRApin+ na odbiorniku

- Przed montażem naściennym zaleca się zaprogramowanie ENTRApin na odbiorniku radiowym, gdyż pozwala to na jednoczesną obsługę obydwu komponentów.
- Prawidłowy sposób postępowania dotyczący przełączania odbiornika radiowego w tryb programowania oraz opis poszczególnych sygnałów diod LED na odbiorniku w różnych fazach programowania jest opisany w instrukcji obsługi odbiornika lub napędu.

1. Przełączyć odbiornik w tryb programowania.
2. Wprowadzić kod przyciskami numerycznymi od 0 do 9.
   ➔ Świeci się zielona dioda LED
   ➔ Polecenie radiowe zostaje wysłane

Przywracanie ustawień fabrycznych

1. Nacisnąć przycisk *.
2. Nacisnąć przycisk **#**.
3. Wprowadzić 9-cyfrowy kod resetowania (patrz naklejka).
4. Ponownie nacisnąć przycisk *.
5. Ponownie nacisnąć przycisk **#**.
   ➔ Ustawienia fabryczne są przywrócone

TRYB PRACY

Warunki

- ENTRApin+ jest zaprogramowany pod kątem żądanego odbiornika radiowego
- Zaprogramowany kod/kody dostępu.
- Bateria ENTRApin+ nie jest wyczerpana.

Wprowadzenie odpowiedniego kodu dostępu umożliwia wysłanie polecenia radiowego do zaprogramowanego odbiornika np. w celu otwarcia lub zamknięcia bramy garażowej.
   ➔ Podczas wysyłania polecenia radiowego zielona dioda LED zapala się na 2 sekundy.

- Rozpoczęte wprowadzenie kodu można przerwać naciskając przycisk #. Potem można natychmiast ponownie rozpocząć wprowadzanie

Czas aktywny

Opis

- Po wprowadzeniu prawidłowego kodu dostępu następuje przesłanie polecenia radiowego i rozpoczyna się bieg czasu aktywnego. W tym czasie można ponownie wysłać wcześniej przesłane polecenie radiowe naciskając dowolny przycisk numeryczny. W celu ponownego przesłania polecenia radiowego nie trzeba wprowadzać kodu dostępu.
   ➔ Czerwona dioda LED miga podczas upływu czasu aktywnego

Włączanie/wyłączanie czasu aktywnego

1. Nacisnąć przycisk *.
2. Nacisnąć przycisk **#**.
3. Nacisnąć przycisk **1**.
4. Ponownie nacisnąć przycisk *
   ➔ Czerwona i zielona dioda LED migają przez ok. 2 sekundy
   ➔ Czas aktywny jest włączony lub wyłączony

Opóźnienie wysyłania

Opis

- Po wprowadzeniu prawidłowego kodu dostępu najpierw upływa wprowadzony czas opóźnienia wysyłania, a potem następuje wysłanie polecenia.
- Zakres ustawień wynosi od 0 do 9 sekund.
- W celu wyłączenia funkcji należy ustawić wartość 0 sekund.
- Po upływie czasu opóźnienia miga zielona dioda LED.

Włączanie i wyłączanie opóźnienia wysyłania

1. Nacisnąć przycisk *.
2. Nacisnąć przycisk **#**.
3. Nacisnąć przycisk 2.
4. Wprowadzić żądany czas opóźnienia przyciskami numerycznymi.
   - Przycisk 1 = 1 sekunda
   - Przycisk 2 = 2 sekundy
   - itd.
5. Ponownie nacisnąć przycisk *.
   ➔ Czerwona dioda LED świeci się przez ok. 2 sekundy
   ➔ Funkcja opóźnienia wysyłania jest prawidłowo ustawiona

Montaż naścienny

Podczas wiercenia istnieje ryzyko odniesienia obrażeń oczu!
Dlatego w czasie wiercenia należy nosić okulary ochronne!

Materiały montażowe (śruby, kołki itd.) należy dobrać stosownie do rodzaju podłoża.

1. Klapkę należy przesunąć do góry i zdjąć (rys. 3)
2. Wykonać otwory w ścianie na śruby (rys. 4).
3. Wkręcić dolną śrubę w ścianę pamiętając, aby wystawała ona na ok. 3,5 mm (rys. 4).
4. Zawiesić obudowę na dolnej śrubie w sposób przedstawiony na ilustracji (rys. 4).
5. Ostatecznie zamocować ENTRApin+ korzystając z górnej śruby (rys. 5).

Wymiana baterii

Przy niskim poziomie naładowania baterii zielona dioda LED zapala się po wysłaniu polecenia.

Wskazówki ostrzegawcze

- Baterie należy przechowywać poza zasięgiem dzieci. W przypadku połknięcia należy natychmiast zgłosić się do lekarza!
- Nie otwierać baterii, nie ładować ich ponownie ani też nie dopuszczać do kontaktu z wodą, ogniem i wysoką temperaturą!
- Baterie należy wymieniać tylko na typ LR03 (AAA)!
- Usuwać je zgodnie z obowiązującymi przepisami krajowymi!

1. Rozkręcić obudowę (rys. 6).
2. Zdjąć górną część obudowy wraz z płytką i uchwytem na baterie (rys. 7).
3. Wymienić baterie (rys. 8).
4. Składanie odbywa się w odwrotnej kolejności.

Deklaracja zgodności

www.sommer.eu/mrl

Złomowanie bramy

Przestrzegać obowiązujących przepisów krajowych.

RO ENTRApin+

Nr. articol S10212

Date tehnice

Frecvenţa radio	868,8 MHz (Somloq); 868,95 MHz (SOMloq2)
Domeniul de temperaturi	-20 °C …+55 °C
Comenzi radio	1
Raza de acţiune	50 m
Tipul de protecţie	IP 54
Dimensiuni (carcasă)	149 x 69 x 45 mm
Masa	180 g inclusiv baterii
Baterii	2 x LR03 (AAA)

Concepte

Comanda radio	Aceasta este emisă de ENTRApin+ după introducerea unui codul de acces valabil.
Codul de acces / cod	Introducerea unei succesiuni de cifre de la tastatură.
Timp activ	Timpul în care prin acţionarea unei taste numerice oarecare se transmite din nou comanda radio.

Domeniul de utilizare / scopul utilizării

- Adecvat pentru sistemele radio cod de rulare Somloq şi SOMloq2.

Etichetele adezive cu codul de resetare

După dezambalare, Îndepărtaţi cele două etichete adezive de pe panoul de taste şi păstraţi-le Într-un loc sigur. Se recomandă păstrarea etichetelor adezive în locuri diferite (de ex. pe manual şi pe partea interioară a sistemului de comandă a acţionării). Codul de resetare este necesar pentru ştergerea codului de acces programat (restabilirea setărilor din fabricaţie, de ex.: dacă a fost uitat codul).

Descrierea funcţiilor

- După introducerea codului de acces corect, ENTRApin+ emite o comandă radio către un receptor.

Indicaţii de siguranţă

- Acest manual trebuie citit, Înţeles şi respectat de persoana care montează, operează sau Întreţine instalaţia radio!
- Încredinţaţi repararea aparatelor defecte numai unui specialist autorizat de producător!
- Comanda de la distanţă a instalaţiilor cu risc de accident poate fi efectuată numai cu contact vizual direct!
- Pentru a asigura exploatarea În condiţii de siguranţă, este necesară respectarea prevederilor locale de securitate!
- Informaţii privind exploatarea În siguranţă oferă de ex. VDE şi asociaţiile profesionale sau În alte state, organizaţii asemănătoare.
- ENTRApin+ nu trebuie niciodată curăţat cu un furtun cu apă sau cu un curăţător de înaltă presiune. Este posibil să pătrundă apă care poate deteriora sau distruge telecomanda radio!

Utilizarea conformă cu destinaţia

- Comanda de la distanţă a aparatelor şi instalaţiilor cu risc ridicat de accident (de ex. instalaţii cu macara) este interzisă!
- Comanda de la distanţă este permisă numai pentru aparate şi instalaţii la care o disfuncţionalitate la emiţător sau la receptorul radio nu prezintă pericol pentru persoane, animale sau bunuri sau dacă acest risc este eliminat prin intermediul altor dispozitive de securitate.
- Administratorul nu este protejat de interferenţe generate de alte instalaţii cu telecomandă (de ex.: instalaţii radio, care utilizează În mod corespunzător aceeaşi frecvenţă).

Afişajul şi explicarea tastelor

Iluminarea roşie a fundalului panoului de taste este independentă de LED-ul (A) roşu descris aici.

Stări posibile ale LED-ului

	Sunt aprinse
	Scapără
	Se aprind intermitent

A LED roşu	• Se aprinde - Dacă la setarea timpului de Întârziere a emiterii s-a Încheiat o etapă de programare • Se aprinde intermitent - Dacă a fost introdus un cod greşit - Este acţionată o tastă numerică • Scapără - Dacă se dezactivează blocarea tastelor - Dacă se acţionează o tastă numerică - Pe parcursul scurgerii timpului activ - Dacă se efectuează o resetare din fabricaţie
B LED verde	• Se aprinde - Dacă se emite o comandă radio (Cu temporizarea de emitere activată, se aprinde intermitent pe durata timpului de Întârziere setat şi se aprinde după emitere) • Se aprinde intermitent - Pe parcursul scurgerii timpului de Întârziere a emiterii - Se aprinde intermitent la introduceri de la tastatură cât timp blocarea tastelor este activă • Scapără - Dacă bateria este prea slab Încărcată (cu temporizarea de emitere activată, se aprinde intermitent pe durata timpului de Întârziere setat şi scapără apoi)
A + B	• Se aprind Impreună - Dacă la modificarea codului de acces s-a Încheiat o etapă de programare - Dacă a fost conectat sau deconectat timpul activ • Se aprind intermitent alternant - Pe parcursul blocării timpului pentru aprox. 20 de secunde după introducerea repetată În mod greşit a codului numeric

Taste
Fig. 2

Cifrele 0 - 9	• Introducerea codurilor de acces • Introducerea valorilor numerice la setări
*	Tasta-steluţă • Este necesară ca parte a unor succesiuni de taste pentru executarea diverselor procese • Conectarea iluminării tastaturii
#	Tasta-cruce dublă • Conectarea iluminării tastaturii • Resetarea introducerii Incepute a codului pentru a reîncepe cu introducerea

Dezactivarea blocării tastelor

IMPORTANT!
Pentru a evita introducerile accidentale de ex. pe parcursul transportului, tastele de la ENTRApin+ sunt blocate În starea de livrare din fabrică. Această blocare a tastelor trebuie dezactivată Inainte de prima punere În funcţiune.

1. Apăsaţi tasta **#** şi menţineţi-o apăsată timp de cel puţin 5 secunde.
   ➔ LED-ul roşu scapără de aprox. 5 x.
   ➔ Iluminarea fundalului se conectează
   ➔ Blocarea tastelor este dezactivată

Conectarea iluminării fundalului

- Apăsaţi tasta # scurt o dată.
  ➔ Iluminarea fundalului se conectează pentru aprox. 10 secunde

Programarea / modificarea codului de acces

- Codul de acces setat din fabricaţie este **0000.**
- Un cod de acces poate avea minim 4 şi maxim 8 poziţii.

1. Apăsaţi tasta *.
2. Introduceţi codul vechi (de ex. 0000).
3. Apăsaţi din nou tasta *.
4. Introduceţi codul de acces nou.
5. Apăsaţi din nou tasta *.
   ➔ LED-ul verde şi cel roşu se aprind Impreună pentru aprox. 2 secunde
   ➔ Codul de acces s-a modificat

Memorizarea ENTRApin+ la receptor

- Se recomandă memorizarea ENTRApin la receptorul radio Inainte de montajul pe perete, deoarece astfel pot fi operate ambele componente In paralel.
- Procedeul corect de aducere a receptorului radio In modul Memorizare şi reacţia respectivă a LED-urilor la receptor In diferitele faze ale procesului de memorizare sunt prezentate In manualul receptorului, respectiv manualul sistemului de acţionare.

1. Aduceţi receptorul In modul Memorizare.
2. Introduceţi codul prin intermediul tastelor numerice 0 - 9.
   ➔ LED-ul verde se aprinde
   ➔ Comanda radio este emisă

Resetarea la setările din fabricaţie

1. Apăsaţi tasta *.
2. Apăsaţi tasta **#**.
3. Introduceţi codul de resetare cu 9 poziţii (a se vedea eticheta adezivă).
4. Apăsaţi din nou tasta *.
5. Apăsaţi din nou tasta **#**.
   ➔ Setările din fabricaţie sunt restabilite

Exploatarea

Condiţii necesare

- ENTRApin+ este memorizat la receptorul radio dorit
- Codul de acces / codurile de acces programat/e.
- Bateria ENTRApin+ nu este consumată.

Prin introducerea codului de acces valabil se transmite o comandă radio la receptorul memorizat, prin care se poate fi efectuată numai cu contact vizual direct!

   ➔ Pe parcursul transmiterii unei comenzi radio, LED-ul verde se aprinde pentru 2 secunde.

- Prin apăsarea tastei # se poate Intrerupe o introducere de cod Incepută. Apoi se poate reIncepe imediat cu introducerea

Timpul activ

Descriere

- După introducerea codului de acces corect se transmite comanda radio şi porneşte scurgerea timpului activ. In acest timp, prin apăsarea unei taste numerice oarecare se poate transmite din nou comanda radio emisă anterior. Pentru transmiterea din nou a comenzii radio nu este necesară introducerea codului de acces.
   ➔ LED-ul roşu scapără pe parcursul scurgerii timpului activ

Pornirea/ oprirea timpului activ

1. Apăsaţi tasta *.
2. Apăsaţi tasta **#**.
3. Apăsaţi tasta **1**.
4. Apăsaţi din nou tasta *
   ➔ LED-ul roşu şi cel verde se aprind pentru aprox. 2 secunde
   ➔ Timpul activ este pornit, respectiv oprit

Temporizarea de emitere

Descriere

- După introducerea corectă a codului de acces, se scurge mai Întâi temporizarea de emitere setată Inainte ca să fie transmisă comanda.
- Domeniul de reglaj este 0 - 9 secunde.
- Pentru deconectarea funcţiei setaţi 0 secunde.
- LED-ul verde se aprinde intermitent pe parcursul scurgerii timpului de Întârziere.

Pornirea/ oprirea temporizării de emitere

1. Apăsaţi tasta *.
2. Apăsaţi tasta **#**.
3. Apăsaţi tasta 2.
4. Introduceţi timpul de Întârziere dorit prin intermediul tastelor numerice.
   - Tasta 1 = 1 secundă
   - Tasta 2 = 2 secunde
   - etc.
5. Apăsaţi din nou tasta *.
   ➔ LED-ul roşu se aprinde pentru aprox. 2 secunde
   ➔ Temporizarea de emitere este setată In mod reuşit

Montajul pe perete

Pe parcursul găuririi există pericol de vătămare a ochilor! De aceea purtaţi Intotdeauna ochelari de protecţie pe parcursul găuririi!

Materialul de montaj (şuruburi, dibluri etc.) trebuie ales corespunzător substratului.

1. Împingeţi In sus şi desprindeţi capacul glisant (fig. 3)
2. Executaţi orificiile In perete pentru şuruburi (fig. 4).
3. Înşurubaţi şurubul inferior In perete şi lăsaţi-l să iasă In afară aprox. 3,5 mm (fig. 4).
4. Acroşaţi carcasa In şurubul inferior conform imaginii (fig. 4).
5. Fixaţi definitiv ENTRApin+ cu şurubul superior (fig. 5).

Schimbarea bateriei

Dacă bateriile au atins un nivel de Incărcare scăzut, LED-ul verde scapără după emiterea unei comenzi.

Indicaţii de avertizare

- Nu lăsaţi bateriile să ajungă In mâinile copiilor. In caz de ingerare, adresaţi-vă imediat medicului!
- Nu deschideţi bateriile, nu le reIncărcaţi, nu le aduceţi In contact cu apa, focul sau temperaturi Inalte!
- Înlocuiţi bateriile numai cu tipul LR03 (AAA)!
- Eliminaţi ca deşeu bateriile corespunzător prescripţiilor naţionale In vigoare!

1. Deşurubaţi carcasa (fig. 6).
2. Detaşaţi partea superioară a carcasei inclusiv placa electronică şi suportul bateriei (fig. 7).
3. Schimbaţi bateriile (fig. 8).
4. Asamblarea se realizează In ordine inversă.

Declaraţie de conformitate

www.sommer.eu/mrl

Eliminarea ca deşeu

Respectaţi prescripţiile naţionale respective.

CZ ENTRApin+

Obj. č. S10212

Technické údaje

Kmitočet rádiového signálu	868,8 MHz (Somloq); 868,95 MHz (SOMloq2)
Teplotní rozsah	-20 °C …+55 °C
Dálkové povely	1
Dosah	50 m
Krytí	IP 54
Rozměry (kryt)	149 x 69 x 45 mm
Hmotnost	180 g vč. baterií
Baterie	2 x LR03 (AAA)

Pojmy

Dálkový povel	Ten výše zařízení ENTRApin+ po zadání platného přístupového kódu.
Přístupový kód / kód	Zadání řady čísel na klávesnici.
Doba aktivace	Doba, ve které bude stisknutím libovolného číslicového tlačítka dříve zaslaný dálkový povel zaslán znovu.

Oblast / účel použití

- Určeno pro dálkové systémy se změnovým kódem Somloq a SOMloq2.

Nálepka s kódem pro reset

Obě nálepky s kódem pro reset po vybalení tlačítkového bloku odeberte a uchovejte na bezpečném místě. Doporučujeme nálepky uchovávat na různých místech (např. na návodu a na vnitřní straně řídicího systému pohonu). Kód pro reset je potřebný pro vymazání všech naprogramovaných přístupových kódů (obnovení továrních nastavení, např., když došlo k zapomenutí kódu).

Popis funkce

- Zařízení ENTRApin+ pošle po zadání správného přístupového kódu dálkový povel přijímači.

Bezpečnostní pokyny

- Tento návod si musí osoba, která instaluje, provozuje nebo udržuje zařízení pro bezdrátový přenos, přečíst, porozumět mu a dodržovat jej!
- Vadná zařízení nechejte opravovat pouze odborníkem autorizovaným od výrobce!
- Dálkové ovládání zařízení s nebezpečím nehody smí být prováděno jen za přímého vizuálního kontaktu!
- Pro bezpečný provoz musí být dodrženy místní bezpečnostní pokyny platné pro toto zařízení!
- Informace o bezpečném provozu poskytuje např. VDE (Svaz německých elektrotechniků) a profesní sdružení nebo srovnatelné instituce v jiných státech.
- Zařízení ENTRApin+ se nikdy nesmí ostřikovat vodou pomocí hadice nebo vysokotlakého čističe. Voda může vniknout do dálkového ovládání a poškodit je nebo zničit!

Použití v souladu s určením

- Dálkové ovládání přístrojů a zařízení se zvýšeným rizikem nehody (např. jeřábů) je zakázáno!
- Dálkové ovládání je připustné pouze pro přístroje a zařízení, u kterých při poruše funkce vysílače nebo dálkového přijímače nehrozí žádné nebezpečí pro osoby, zvířata nebo předměty nebo je toto riziko pokryto jiným bezpečnostním zařízením.
- Provozovatel není chráněn před poruchami způsobenými jinými telekomunikačními zařízeními nebo přístroji (např. zařízení pro bezdrátový přenos, která jsou provozována ve stejném frekvenčním rozsahu).

Vysvětlení indikátorů a tlačítek

Červené podsvícení tlačítkového bloku je nezávislé na zde popsané červené LED diodě (A).

Možné stavy LED diod

	svítí
	probleskuje
	bliká

A Červená LED dioda	• Svítí - pokud byl při nastavování doby zpoždění vysílání ukončen programovací krok • Bliká - pokud byl zadán chybný kód - pokud bylo stisknuto číselné tlačítko • Probleskuje - pokud byl deaktivován zámek klávesnice - pokud bylo stisknuto číselné tlačítko - během průběhu doby aktivace - pokud je prováděn reset na tovární nastavení
B Zelená LED dioda	• Svítí - pokud je odesílán dálkový povel (U aktivovaného zpoždění odeslání bliká po dobu trvání nastavené doby zpoždění a svítí po odeslání.) • Bliká - během průběhu doby zpoždění odeslání - při zadáních na klávesnici, dokud je aktivní zámek klávesnice • Probleskuje - při nízkém nabití baterie (u aktivovaného zpoždění odeslání bliká po dobu trvání nastavené doby zpoždění a poté probleskuje)
A + B	• Společně svítí - pokud byl při změně přístupového kódu ukončen programovací krok - pokud byla zapnuta nebo vypnuta doba aktivace • Střídavě blikají - během cca dvacetisekundové doby zablokování po opětovném chybném zadání číselného kódu

Tlačítka
Obr. 2

Číslice 0 - 9	• Zadávání přístupových kódů • Zadání číselných hodnot při nastaveních
*	Tlačítko s hvězdičkou • Je potřeba jako součást sekvencí tlačítek pro provedení různých procesů • Zapnutí podsvícení klávesnice
#	Tlačítko s křížkem • Zapnutí podsvícení klávesnice • Storno probíhajícího zadávání kódu a jeho opětovné nové zadání

Deaktivace zámku klávesnice

DŮLEŽITÉ!
Pro zabránění neúmyslným zadáním např. během transportu, jsou tlačítka zařízení ENTRApin+ ve stavu při dodání zamčena. Před prvním uvedením do provozu se musí zámek klávesnice deaktivovat.

1. Stiskněte tlačítko **#** a podržte je minimálně 5 sekund stisknuté.
   ➔ Červená LED dioda 5 krát probleskne.
   ➔ Zapne se podsvícení
   ➔ Zámek klávesnice je deaktivován

Zapnutí podsvícení

- Stiskněte jedenkrát krátce tlačítko #.
  ➔ Podsvícení se zapne na cca 10 sekund

Naprogramování / změna přístupového kódu

- Přístupový kód nastavený z výroby je **0000.**
- Přístupový kód smí mít minimálně 4 a maximálně 8 míst.

1. Stiskněte tlačítko *.
2. Zadejte starý kód (např. 0000).
3. Opět stiskněte tlačítko *.
4. Zadejte nový přístupový kód.
5. Opět stiskněte tlačítko *.
   ➔ Zelená a červená LED dioda se společně rozsvítí na cca 2 sekundy
   ➔ Přístupový kód byl změněn

Naprogramování zařízení ENTRApin+ do přijímače

- Doporučujeme zařízení ENTRApin+ do dálkového přijímače naprogramovat před nástěnnou montáží, protože lze tak obě komponenty ovládat paralelně.
- Správný postup pro uvedení dálkového přijímače do programovacího režimu a příslušná reakce LED diody na přijímači v různých fázích programovacího procesu naleznete v návodu přijímače resp. pohonu.

1. Uveďte přijímač do programovacího režimu.
2. Zadejte kód číslicovými tlačítky 0 - 9.
   ➔ Zelená LED dioda svítí
   ➔ Zašle se dálkový povel

Reset na tovární nastavení

1. Stiskněte tlačítko *.
2. Stiskněte tlačítko **#**.
3. Zadejte 9místný kód pro reset (viz nálepka).
4. Opět stiskněte tlačítko *.
5. Opět stiskněte tlačítko **#**.
   ➔ Byla obnovena tovární nastavení

Provoz

Předpoklady

- Zařízení ENTRApin+ je naprogramováno na požadovaný dálkový přijímač
- Je naprogramován přístupový kód / přístupové kódy.
- Baterie zařízení ENTRApin+ není vybitá.

Zadáním platného přístupového kódu bude dálkový povel zaslán naprogramovanému přijímači, kterým lze např. otevřít nebo zavřít garážová vrata.
   ➔ Během odesílání dálkového povelu svítí zelená LED dioda 2 sekundy.

- Stisknutím tlačítka # lze zahájené zadávání kódu stornovat. Poté lze okamžitě zahájit nové zadávání

Doba aktivace

Popis

- Po zadání správného přístupového kódu se zašle dálkový povel a spustí se doba aktivace. Během této doby lze stisknutím libovolného číslicového tlačítka dříve zaslaný dálkový povel zaslat znovu. Zadání přístupového kódu není pro opětovné zaslání dálkového povelu nutné.
   ➔ Během aktivní doby probleskuje červená LED dioda

Vypnutí a zapnutí doby aktivace

1. Stiskněte tlačítko *.
2. Stiskněte tlačítko **#**.
3. Stiskněte tlačítko **1**.
4. Opět stiskněte tlačítko *
   ➔ Červená a zelená LED dioda svítí cca 2 sekundy
   ➔ Doba aktivace je zapnuta resp. vypnuta

Zpoždění odeslání

Popis

- Po správném zadání přístupového kódu nejprve uplyne nastavené zpoždění odeslání, než bude zaslán povel.
- Rozsah nastavení je 0 - 9 sekund.
- Pro vypnutí funkce nastavte 0.
- Při uběhání doby zpoždění odeslání bliká zelená LED dioda.

Vypnutí a zapnutí zpoždění odeslání

1. Stiskněte tlačítko *.
2. Stiskněte tlačítko **#**.
3. Stiskněte tlačítko 2.
4. Nastavte požadované zpoždění číslicovými tlačítky.
   - Tlačítko 1 = 1 sekunda
   - Tlačítko 2 = 2 sekundy
   - atd.
5. Opět stiskněte tlačítko *.
   ➔ Červená LED dioda svítí cca 2 sekundy
   ➔ Zpoždění odeslání bylo úspěšně nastaveno

Nástěnná montáž

Při vrtání vzniká nebezpečí poranění očí!
Proto při vrtání vždy noste ochranné brýle!

Montážní materiál (vruty, hmoždinky atd.) je nutné zvolit podle podkladu.

1. Vysuňte posuvný kryt nahoru a odeberte (obr. 3)
2. Vyvrtejte otvory pro vruty (obr. 4).
3. Zašroubujte spodní vrut do zdi a nechejte je cca 3,5 mm vyčnívat (obr. 4).
4. Zavěste pouzdro na spodní vrut, jak je zobrazeno (obr. 4).
5. Dokončete finální upevnění zařízení ENTRApin+ horním vrutem (obr. 5).

Výměna baterií

Pokud dosáhlo nabití baterie nízkého stavu, probleskuje po odeslání povelu zelená LED dioda.

Výstražné pokyny

- Baterie se nikdy nesmí dostat do rukou dětem. Při polknutí ihned vyhledejte lékaře!
- Baterie neotevírejte, nedobíjejte, nevystavujte kontaktu s vodou, ohněm nebo vysokými teplotami!
- Baterie vyměňujte pouze za typ LR03 (AAA)!
- Zlikvidujte baterie podle platných národních předpisů!

1. Odšroubování pouzdra (obr. 6).
2. Odebrání horního dílu pouzdra vč. základní desky a držáku na baterie (obr. 7).
3. Výměna baterií (obr. 8).
4. Sestavení v obráceném pořadí.

Prohlášení o shodě

www.sommer.eu/mrl

Likvidace

Dodržujte příslušné národní předpisy.

S10378-00000-282017-0-OCE-Rev.A